



INFORMIERT

INFORMIERT

INFORMIERT

INFORMIERT

INFORMIERT

INFORMIERT



NIEDERDORF



Neugestaltung des Gemeinschaftsgrabes Friedhof St. Peter, Oberdorf

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Niederdorf

Mit grosser Freude – und auch mit einem Gefühl der Dankbarkeit – möchten wir Ihnen mitteilen, dass die Sanierung und liebevolle Umgestaltung des Gemeinschaftsgrabes auf dem Friedhof St. Peter Oberdorf erfolgreich abgeschlossen wurde. Dank der engagierten und sorgfältigen Arbeit der Firma Arbos Gartenbau AG konnte dieses bedeutende Projekt im ersten Quartal 2025 realisiert werden. Die Sanierung war dringend notwendig, da die bestehende Grabkammer ihre Kapazitätsgrenze erreicht hatte. Doch es ging um weit mehr als nur Raum. Es ging darum, einen würdevollen Ort des Gedenkens zu erhalten und neu zu gestalten, einen Ort, an dem Trauer, Erinnerung und Hoffnung ihren Platz finden.

Von der Planung zur Ausführung

Die bestehende Struktur des alten Gemeinschaftsgrabes war, um es vorsichtig auszudrücken, in die Jahre gekommen. Der Ort wirkte nicht mehr einladend, und die Atmosphäre wurde den Bedürfnissen trauernder Angehöriger nicht mehr gerecht. Die Entscheidung, diesem besonderen Platz eine neue, würdige und harmonische Gestaltung zu verleihen, fiel daher mit grosser Überzeugung. Deshalb wurde die Firma Arbos Gartenbau AG von der Friedhofskommission beauftragt, eine Erneuerung mit Feingefühl und Weitblick zu planen und umzusetzen. Am 3. März 2025 begannen die Arbeiten und für die Umsetzung waren zwei bis drei Wochen vorgesehen.



Übergabe

Am 26. März fand die offizielle Abnahme und Übergabe des neugestalteten Werkes statt. Alle Anwesenden zeigten sich bewegt und beeindruckt vom Ergebnis. Ein Gemeinschaftsgrab, das Ruhe und Trost ausstrahlt. In wenigen Wochen wird sich durch die liebevoll ausgewählte Bepflanzung mit Blumen, Gräsern und Bodendeckern die ganze Schönheit dieses Ortes entfalten – ein farbenprächtiger Ausdruck von Leben und Erinnerung, der fast das ganze Jahr über Bestand hat, mit Ausnahme der Wintermonate.

Eine Bitte an die Bevölkerung

Damit dieser Ort auch in den kommenden Jahren ein Ort des Friedens und der Würde bleibt und um den Unterhalt durch unser Werkhofteam zu erleichtern, bitten wir die Bevölkerung herzlich, auf das Aufstellen persönlicher Erinnerungsgegenstände wie Fotos, Kerzen oder Figuren gänzlich zu verzichten. Blumen und kleine Gestecke dürfen selbstverständlich gerne auf den dafür vorgesehenen Plätzen niedergelegt werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme – beides hilft mit, diesen Ort in seiner neuen Schönheit zu bewahren. Wir laden Sie herzlich ein, das Gemeinschaftsgrab bei einem Spaziergang zu besuchen und sich selbst ein Bild dieser gelungenen Erneuerung zu machen.

Dankeschön im Namen der Friedhofskommission

Unser tief empfundener Dank gilt der Bevölkerung der Gemeinden Niederdorf, Oberdorf und Liedertswil für ihr Verständnis und Vertrauen während der Umgestaltung. Ebenso bedanken wir uns beim wohlwollenden Gemeinderat der genannten Gemeinden. Ohne ihre Unterstützung und Kooperation wäre die Umsetzung in dieser Form nicht möglich gewesen.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Arbos Gartenbau AG für die fachkundige Planung, einfühlsame Beratung und die präzise Ausführung dieses Projekts. Ihre Erfahrung und ihr Gespür haben massgeblich zum würdevollen Ergebnis beigetragen.

Mit diesen Worten wünsche ich Ihnen einen wundervollen und schönen Sommer und sende Ihnen die besten Grüsse.

Herzlichst

Fabrizio Longo, Gemeinderat



Inseratekosten

Inserat einmalig	A4 CHF 120.00	A5 CHF 60.00	A6 CHF 30.00
Ganzjahresinserat	A4 CHF 380.00	A5 CHF 200.00	A6 CHF 90.00

Inserate für ortsansässige Vereine und Niederdörfer Einwohner sind kostenlos.

Impressum

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederdorf

Kontakt: gemeinde@niederdorf.ch / Telefon 061 965 30 40

Auflage: Nr. 2, Juni 2025, 930 Stück, quartalsweise

Nächste Ausgabe: September 2025, Redaktionsschluss **18. Juli 2025**

Einwohnergemeindeversammlung

Am Montag, 16. Juni 2025 um 19.00 Uhr findet in der Mehrzweckhalle die nächste Einwohnergemeindeversammlung mit einer reich befrachteten Traktandenliste statt. Aus diesem Grund beginnt die Versammlung bereits um **19.00 Uhr**.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Während der Sommerferien vom 30. Juni — 8. August 2025 ist der Schalter der Gemeindeverwaltung wie folgt geöffnet: Montag bis Freitag jeweils von 10.00 bis 11.30 Uhr.

Am Nachmittag bleibt der Schalter geschlossen. Sie können Ihr Anliegen auch gerne per E-Mail, gemeinde@niederdorf.ch, an uns richten. Die Telefonzeiten bleiben unverändert.

Wir wünschen Ihnen schöne Sommerferien.

Gemeindeverwaltung Niederdorf



Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Hecken, Bäume und Sträucher, die auf Trottoirs und Strassen hinausragen, behindern Fussgänger und gefährden den Strassenverkehr. Sie stellen ein Sicherheitsrisiko dar.

Gemäss Art. 43 des kommunalen Strassenreglements dürfen das Lichtraumprofil der Verkehrsanlage, die Strassenbeleuchtung und die notwendigen Sichtfelder bei Strasseneinmündungen und Privateinfahrten nicht durch Bepflanzungen und Gartenanlagen beeinträchtigt werden.

Alle Eigentümer von Grundstücken werden daher gebeten, ihre Grünanlagen entlang von öffentlichen Strassen und Wegen regelmässig zu kontrollieren

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Mütter- und Väterberatung

Termine in der Beratungsstelle auf Voranmeldung oder Hausbesuche nach Vereinbarung

Ort Unteres Schulhaus, Hauptstrasse 55, 4435 Niederdorf

Wann Jeden 1. Freitagnachmittag des Monats
nur mit Voranmeldung

Telefonnummer **079 872 62 06** Nicole Mischler

E-Mail **n.mischler@mvb-regioliestal.ch**

Homepage **www.mvb-regioliestal.ch**

Bitte bringen Sie für Ihr Kind das Gesundheitsheft und eine Stoffunterlage mit.

Nicole Mischler, Mütterberaterin/Pflegefachfrau HF



Mütter-Väterberatung

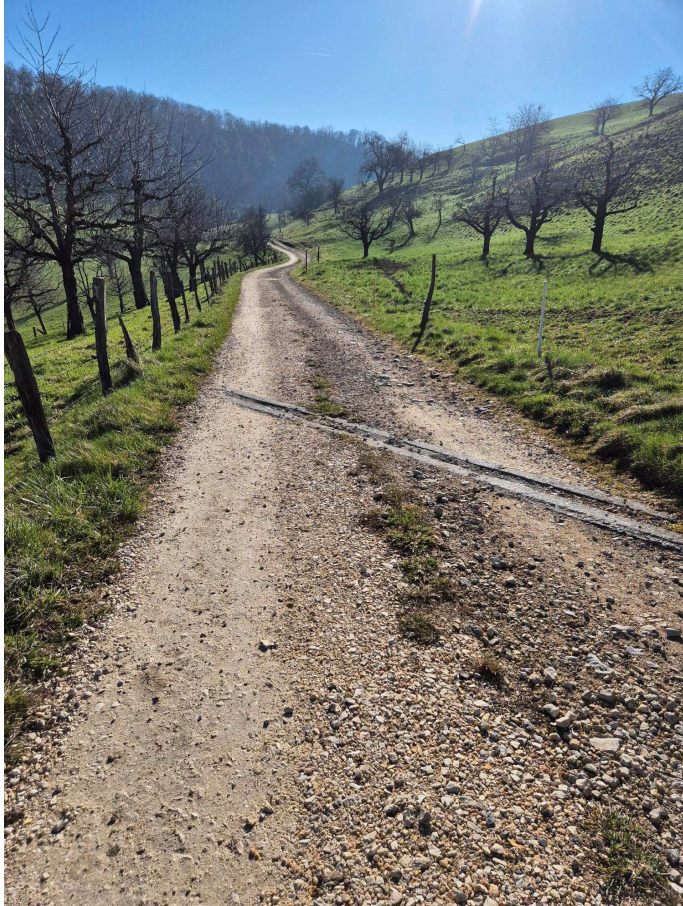
Sanierung Feldweg Steinlerweg

Der beliebte Spazier- und Wanderweg Steinlerweg war ausgeschwemmt und wies etliche Schäden, Schlaglöcher und Stolperfallen auf.

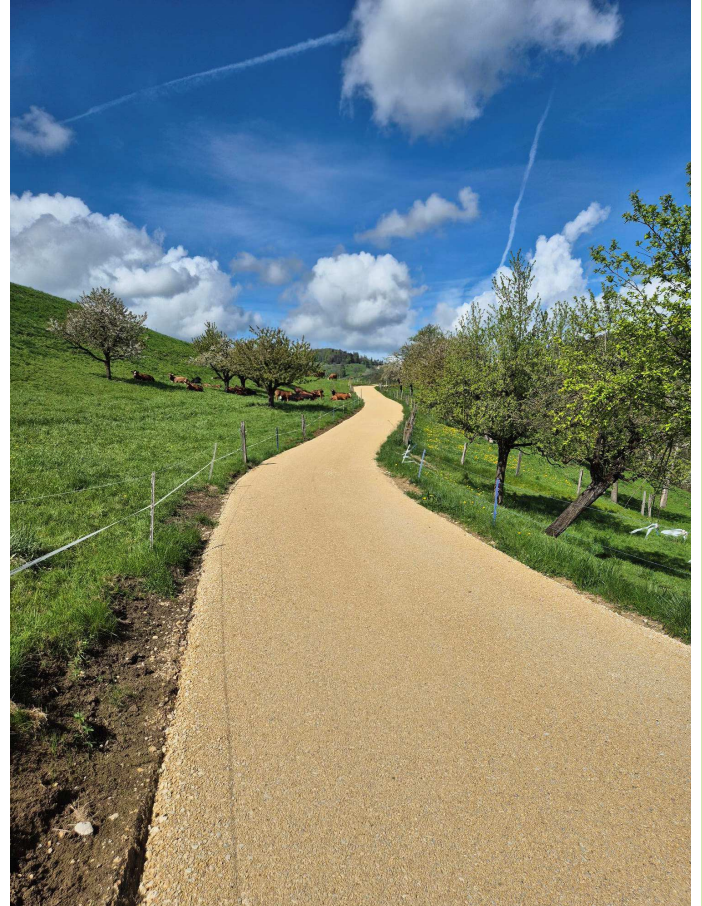
Die beauftragte Firma konnte am 17. März 2025 mit den Sanierungsarbeiten beginnen, nachdem das Werkhofteam Abrandungen vorgenommen und Grenzsteine freigelegt hatte.

Nach Abschluss der Arbeiten, musste der Mergelweg für einen knappen Monat gesperrt werden. Aufgrund des feuchten Untergrunds musste der neue Mergelweg genügend austrocknen, bevor er wieder betreten oder befahren werden durfte.

Dies forderte etwas Verständnis von den Benützern - wird jetzt aber belohnt:



Vorher - der ausgeschwemmte Weg



Nachher - der Spazierweg erstrahlt in neuem Glanz

BEERDIGUNGSIONSTITUT HERMANN ZEHNTNER

Martin Burkart

Unterbiel 33

4418 Reigoldswil

Tel. 061 941 20 10

beerdigungsinstitut.zehntner@gmail.com

*Ich bin für Sie da.
24 Stunden erreichbar.*

Mittagstische für Seniorinnen und Senioren

Die nächsten Mittagstische für Seniorinnen und Senioren finden jeweils um 12.00 h in der Turnhalle Niederdorf wie folgt statt:



Die nächsten Daten:

Donnerstag, 19.06.2025

Donnerstag, 14.08.2025

Donnerstag, 18.09.2025

Donnerstag, 23.10.2025

Donnerstag, 13.11.2025

Donnerstag, 11.12.2025

Weihnachtsfeier gemeinsam mit dem Frauenverein

Kosten: CHF 12.00 inkl. Wasser und Tee, Wein muss separat bezahlt werden. Das Datum wird jeweils eine Woche vorher noch in der OBZ publiziert.

Neuanmeldungen (inkl. Fahrdienst) an Antoinette Kohler

079 343 02 71 oder kohlerantoinette@bluewin.ch

Antoinette Kohler und das Team Mittagstisch

PRIMA-Fachstelle KESB Frenkentäler

Engagierte private Beistandspersonen gesucht

Möchten Sie einen sinnvollen Beitrag für Menschen in schwierigen Lebenslagen leisten? Als Private/r Mandatsträger/in (PriMa) übernehmen Sie eine Beistandschaft und unterstützen eine Person im Alltag, sei es bei administrativen Aufgaben, finanziellen Angelegenheiten oder als verlässliche Ansprechperson.

Wir suchen engagierte und einfühlsame Persönlichkeiten mit Lebenserfahrung, organisatorischem Geschick und Verständnis für soziale Themen. Eine gesicherte Haupteinkommensquelle ist erforderlich, da die Entschädigung nicht im Vordergrund steht.

Sie bringen mit:

- ✓ Freude am Lösen von Problemen und am Umgang mit Menschen
- ✓ Grundkenntnisse in Administration, Zahlungsverkehr und EDV (E-Mail, Word, Excel)
- ✓ Verlässlichkeit, Sorgfalt und ein offenes, tolerantes Menschenbild

Diese Aufgabe ist vielseitig, bereichernd und ermöglicht es Ihnen, aktiv zur sozialen Sicherheit beizutragen. Sind Sie interessiert? Dann lassen Sie uns Ihre vollständige Bewerbung inklusive Lebenslauf, Betreibungsregistrauszug und Strafregistrauszug per Post oder per E-Mail zukommen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

KESB Frenkentäler PRIMA-Fachstelle

Hauptstrasse 22, Postfach 262, CH-4416 Bubendorf

Tel. +41 61 599 85 50, frenkentaeler@kesb-bl.ch

Verein gesunde Frenke Niederdorf

Der Verein gesunde Frenke Niederdorf hat sich zu einem Informationsaustausch mit Mitarbeitern der «Fischereiaufsicht» im Ebenrain Sissach getroffen. Dabei wurden verschiedene, die Niederdörper Frenke betreffende Themen besprochen.

Der Fischerei Verein wird in lockerer Folge über aktuelle Fischerei-Themen und gemachte Fortschritte informieren.

Hat es noch Fische in der Niederdörper Frenke?

Eine Frage, welche wir uns wohl alle in letzter Zeit schon Mal gestellt haben.

Ja, es hat noch gesunde und starke Fische in der Frenke. Nach wie vor ist unser Bach ein gesundes Gewässer, auch wenn die Wassertemperatur immer öfter über die für Forellen kritischen 20 Grad ansteigt. Junge Fische können in der Regel besser damit umgehen als ausgewachsene.

Wegen den vielen Veränderungen wird es wohl für uns Fischer nie mehr heissen: «Ich gehe Mal kurz zur Frenke und fange zwei Forellen für uns.»

Kontrollfischen haben gezeigt, dass trotz der Bauarbeiten der letzten Jahre eine erfreulich grosse Zahl von Bachforellen-Laich (Fischeiern) und später im Jahr auch entsprechend grosse Jungfische im Frenken-Abschnitt Niederdorf vorgefunden wurden. Es hat, trotz aller Widrigkeiten, eine Naturverlaichung stattgefunden.

Jetzt braucht es Geduld und geeignete Gewässerabschnitte sowie fischfreundliche Strukturen, damit diese und weitere Forellen-Generationen heranwachsen können. Bachforellen benötigen je nach Gewässer 2 - 4 Jahre bis zum Erreichen der Geschlechtsreife. Wir alle hoffen sehr, dass es uns gelingen wird, wieder eine stabile, natürliche Forellenpopulation aufzubauen und zu erhalten.

Um das sich im ökologischen Wiederaufbau befindliche Bachsystem zu stützen, werden in nächster Zeit und bei Gelegenheit einige Begleitfischarten aus der Frenke in unseren Bachabschnitt umgesiedelt. Es sind dies Schmerle, Erlitze, Strömer und Groppe.

Diese Kleinfischarten sind ein Indikator für die Wasserqualität und Gewässerproduktivität. Sie sind zudem perfekt für den Wiederaufbau der Forellenpopulation in unserem Bach.

Von einem Einsatz von fangreifen, den sogenannten Portionen-Forellen, wird aus vielerlei Gründen abgesehen.

Verein gesunde Frenke Niederdorf

Am **Samstag, 23. August 2025**

mit Ausweichdatum

Samstag, 30. August 2025 führt der Verein gesunde Frenke, bei trockenem Wetter und normalem Wasserstand die jährliche Bach-Putzete durch.

Zusätzliche Helfer und Helferinnen sind willkommen.

Treffpunkt: 09:00 h auf dem Parkplatz Baumgarten-Areal.



„Sprudelnde Frenke“ von Rainer Neuner

**Der Frauenverein wünscht Ihnen eine wunderbare Sommerzeit.
Merken Sie sich bereits das Datum für den Grill & Chill Anlass.**



Grill & Chill
für alle von Niederdorf

Wann?
Freitag, 05.09.2025,
ab 18 Uhr

Wo?
Bürgerhütte
Lampenbergerstr. /
Zwischenflühweg
Niederdorf

Was?
Grillplausch für alle Niederdörfer und Niederdörferinnen.
Sie bringen Ihre Grillade Fleisch/Wurst/Vegi selbst mit.

Wir bieten Folgendes zum Verkauf an:

- Salatbuffet à discrétion mit Brot
- Dessertbuffet mit feinen Kuchen und Torten
- Getränke und Kaffee

Der Anlass ist ohne Anmeldung und findet bei jeder Witterung statt.

Mitbringen: die eigene Grillade

Wir freuen uns auf die geselligen Stunden mit Ihnen.

www.fvnbl.ch



Weitere Infos zum Jahresprogramm unter www.fvnbl.ch





AB AUGUST FÜR SIE DA!

Ich bin Sabine Schneider, eine engagierte Coiffeuse aus Leidenschaft, bekannt aus dem Salon Coiffeur Heinemann. Nach vielen Jahren im Team wage ich nun den Schritt in die Selbstständigkeit.

Das Haar verdient besondere Aufmerksamkeit – genau das bekommen Sie ab dem **5. August 2025** in der **Haar Schneiderei** an der **Hauptstrasse 41 in Niederdorf!**

Meine langjährige Erfahrung, regelmässige Weiterbildungen und mein feines Gespür für moderne Schnitte und individuellen Stil zeichnen meine Arbeitsweise aus.

Ob Neukunde oder Stammgast – Ihr Wohlbefinden steht bei mir im Mittelpunkt. Lassen Sie sich verwöhnen und entdecken Sie Trendfrisuren, perfekte Schnitte und professionelle Beratungen für Ihre Haare.



Sichern Sie sich Ihren Termin:

Ab **Juli** direkt online unter  www.haarschneiderei-sabine.ch

Ich freue mich, Sie bald in der **Haar Schneiderei** begrüßen zu dürfen!



Haar Schneiderei | Sabine Schneider | Hauptstrasse 41 | 4435 Niederdorf



077 449 89 38  www.haarschneiderei-sabine.ch

„Wie auf Wolken“

Ab August widmet sich die ausgebildete Podologin Annika Miath und Team in der Podologie Praxis Vita in Niederdorf, der ganzheitlichen medizinischen Fusspflege.

Den Füßen Sorge tragen

Ob Ferienzeit, Alltagstrubel oder sportliche Aktivität – unsere Füsse tragen uns durch alle Lebensmomente. Sorgen wir dafür, dass sie genügend Aufmerksamkeit und Pflege geniessen. Podologie Vita bietet neben klassischer Fusspflege auch medizinische Fussbehandlungen an.

Zentrale Lage, herzliches Ambiente

Die Podologie Vita liegt mitten in Niederdorf an der Dorfgasse 50, ist rollstuhlgängig und verfügt über Parkplätze. Patientinnen und Patienten begegnet Annika Miath und Team fachkompetent und zugewandt. „Mein Ziel ist es, den Menschen neues Wohlbefinden zu ermöglichen. Am liebsten ein Gefühl, auf Wolken zu gehen.“

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Termine und Information unter 076 625 88 54 oder www.fusspflegevita.ch





Neueröffnung

Ab dem 1. August 2025, eröffnet in
Niederdorf an der Dorfgasse 50, die
Podologie Vita.

Annika Miath und Team freut sich auf
Sie.

Terminvereinbarung ab jetzt.

076 625 88 54

www.fusspflegevita.ch

**Dein Sprung in die Zukunft
beginnt hier und jetzt!**

gritt

Seniorenzentrum Waldenburgerthal

*Starte deine Lehre im Sommer 2025 und werde
Fachfrau/Fachmann Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ
... der neue Beruf mit Zukunft!*

**Mach den ersten Schritt
und bewirb dich jetzt!**



Es ist voll dein Ding und du...

- suchst Abwechslung ohne Ende
- willst Teil eines grossartigen Teams von Lernenden werden
- kannst anpacken und nimmst es mit jeder Verschmutzung auf
- verschönerst gerne deine Umgebung und machst Menschen damit glücklich
- liebst dekorieren, waschen, servieren, kassieren - na klingelts?
- willst einen Beruf mit vielfältigen Aufstiegsmöglichkeiten und Perspektiven



Weitere Infos unter:

GRITT Seniorenzentrum Waldenburgerthal Grittweg 24 4435 Niederdorf www.gritt.ch

Aus der Gemeinde- und Schulbibliothek Oberdorf

Eine Bibliothek lebt von Büchern, Menschen, Geschichten, Zeitschriften, Anlässen, Comics, Toniefiguren, Tonieboxen, Edurino-Figuren, Tigerboxen und Medien der vielfältigsten Art. Damit das Angebot fortlaufend erneuert werden kann, braucht es Mittel. Unsere langjährigen, treuen Gönner und Gönnerinnen leisten mit ihrem Beitrag einen wichtigen Teil daran und somit auch am kulturellen Leben in unserem Dorf. Wir sagen allen «DANKE VIELMALS»



Es ist eine lebendige Bibliothek, davon zeugt auch der nächste Anlass. Am Mittwoch, 11. Juni findet die nächste Geschichtenzeit für Kinder statt. Der Eintritt ist frei, es braucht keine Anmeldung und dieser Anlass ist schon für kleine Kinder geeignet (empfohlenes Alter ab ca. 3 Jahren). Wir danken Natalie Seidel für ihr grosse Engagement, sie macht die beliebte Geschichtenzeit erst möglich.

Bald sind auch schon wieder Sommerferien. Sie dauern vom Samstag, 28. Juni bis Samstag, 9. August. In diesen sechs Wochen ist die Bibliothek jeweils nur am Donnerstag von 17 -19 Uhr geöffnet. Ab Montag, 11. August sind wir wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da.

Mit Lesestoff können Sie sich während dieser Zeit auch im Schwimmbad Waldenburg einkaufen. Wie gewohnt finden Sie dort das gut bestückte Büchergestell der Bibliothek. Die Flohmarktbücher können Sie für CHF 1.- erwerben. Ein Kässeli ist vorhanden. Herzlichen Dank für Ihre Ehrlichkeit.

Unsere Sponsoren

Marina Amiet	Reto Müller
Cheesi /Landi	Dr. med. Susanne Müller
Elektro Peyer AG	Papeterie M. Weber
Flora Fortissima	Primarschule Oberdorf
Verena Graf	Moni Schweingruber
Myrtha Hauff	Kinga Meszaros/ Martin Strub
Heinimann AG	TopPharm Apotheke Gmünder
Hoorträumli, Rita Muster	Tschudin AG Spenglererei
Kantonalbank BL	Pia und Martin Wiget
Zimmerei A. Mundschin	Ursula Zumbrunn
Georg Müller AG	

Vielen Dank!



Das Team rund um die Bibliothek bedankt sich bei allen, die zum lebendigen Bibliotheksbetrieb beitragen. Einen speziellen Dank möchten wir den verschiedenen Sponsoren aussprechen und wünschen allen einen schönen Sommer.

Music
3. Pickup Treff
pre 1970
15.6.2025
ab 9 - 17 Uhr
Hauptstrasse 77, 4435 Niederdorf

30. Juni – 10. August 2025
ab 6 Jahren



Dein Sommerferien- Programm

Trägerschaft



Organisation

Kind Jugend Familie KJF

Ferienpass-Büro im Palazzo
direkt am Bahnhof Liestal
info@x-island.ch



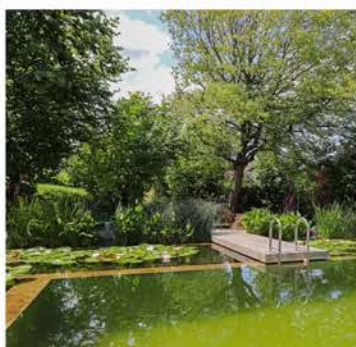
MAURER RADIO TELEVISION AG

Bahnhofstrasse 9, 4450 Sissach

Tel. 061 975 87 58

www.maurerag.ch





Ein ganzer Pool phantastischer Ideen.

Pools, Naturpools und Schwimmteiche.

www.arbosgartenbau.ch • Tel. +41 61 953 13 30





PROJEKTIERUNGEN

ELEKTROINSTALLATIONEN

ENERGIEOPTIMIERUNGEN

E-MOBILITY

SMART HOME

Dups AG

Eichenweg 1, 4410 Liestal

dups-elektro.ch

LIEBER GLEICH ZU DUPS!

AUCH FÜR JOBS.



Der Treuhandpartner Ihres **Vertrauens**
mit **Erfahrung** und **Kompetenz**.

Ich begleite Sie auch in die digitale Zukunft!
Überzeugen Sie sich selbst von meinen Dienstleistungen.



AVB Treuhand

Andreas von Bergen

Im Wiedenacker 1 | 4435 Niederdorf

Telefon +41 61 963 74 72

andreas@avb-treuhand.ch

avb-treuhand.ch

Eidg. Fachmann

im Finanz und Rechnungswesen

P.+G.Wenger

30 Jahre

Malergeschäft

GmbH

Niederdorf / Waldenburg

Papiermühleweg 38 4437 Waldenburg

061 961 92 14 / 076305 05 08

wenger.maler@ebicom.ch

www.pg-wenger.ch

**Wir empfehlen uns für
sämtliche Malerarbeiten.**



Gartenarbeit ist unsere Leidenschaft.



Ulrich Briggen Gartenservice AG
Oberbiel 38, 4418 Reigoldswil

Telefon 061 941 17 89
www.briggen-gartenservice.ch



**30
JAHRE**



FLEXO
Innovative Handlauf-Systeme

**Individuelle Lösungen.
Flexibel und in diversen
Ausführungen. Für Ihre
Sicherheit.**

Sichere Handläufe für Innen und Aussen.

Flexo-Handlauf Basel • **Ruedi Müller**
Härgelenstrasse 19 • 4435 Niederdorf

 **061 973 25 38**
www.basel.flexo-handlauf.ch

SCHULNACHRICHTEN



Vorwort der Schulleitung

Liebe Erziehungsberechtigte und Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler
Liebe Leserinnen und Leser

Ein weiteres ereignisreiches Schuljahr neigt sich dem Ende zu. 2024 war ein Jahr, das uns mit vielen neuen Herausforderungen, aber auch mit schönen Momenten und wertvollen Erlebnissen beschenkt hat. Die Schülerinnen und Schüler haben in diesem Jahr nicht nur neue Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, sondern auch gelernt, sich als verantwortungsbewusste Mitglieder unserer Schulgemeinschaft zu beweisen.

Wir blicken auf zahlreiche positive Entwicklungen zurück – sei es in den Klassen, in der Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen oder auch bei den vielen gemeinsamen Anlässen. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sich unsere Schülerinnen und Schüler weiterentwickeln, wie sie Verantwortung übernehmen und ihre Stärken ausbauen. Diese Fortschritte motivieren uns als Schulleitung und Lehrpersonen-Team, immer weiter an der Qualität unserer Arbeit zu feilen, um unseren Kindern die bestmögliche Schulbildung zu bieten.

Besonders stolz sind wir auf unsere 6. KlässlerInnen, die sich nun auf den Weg in die Sekundarschule machen. Sie haben viel gelernt, Freundschaften geschlossen und sich zu selbstbewussten jungen Menschen entwickelt. Wir wünschen ihnen alles Gute für den nächsten Schritt und sind überzeugt, dass sie bestens vorbereitet sind.

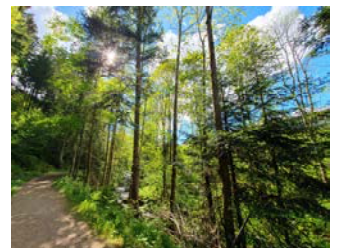
Mit den Sommerferien vor der Tür wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern erholsame und sonnige Tage. Möge diese Zeit Gelegenheit zum Entspannen, Entdecken und für neue Erlebnisse bieten. Für die kommenden Ferien wünschen wir allen, dass sie neue Energie tanken können, um mit frischem Elan ins nächste Schuljahr zu starten.

Im Namen des gesamten Schulteamts danken wir den Eltern für die gute Zusammenarbeit in diesem Schuljahr. Wir freuen uns darauf, auch im kommenden Schuljahr weiterhin gemeinsam zu wachsen und unsere Kinder auf ihrem Weg zu begleiten.

Auf Wiedersehen und einen erholsamen Sommer!

Mit herzlichen Grüßen

Milene Buchmüller & Christine Rohrbach
Schulleitung der Primarschule Niederdorf



6. Klasse: Fächerübergreifende Arbeit TW-Werken



Verabschiedungen Lehrpersonen

Liebe Karin

Karin Thommen

Nach sieben Jahren voller Faden, Fantasie und Fachwissen nehmen wir Abschied von dir – und das tun wir mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Seit 2018 hast du mit viel Herz und Kreativität Textiles Werken sowie Medien und Informatik unterrichtet – eine spannende Kombination, bei der du die Fäden jederzeit souverän in der Hand hattest. Ob beim Nähen, Stricken oder Programmieren: Du hast es geschafft, selbst zwei linke Hände in kleine Kunsthandwerker*innen zu verwandeln. Wer bei dir nicht wenigstens einmal den Faden verloren hat – der war vermutlich gar nie im Unterricht! Mit deiner warmen, geduldigen und fröhlichen Art hast du viele Kinderherzen erreicht und bleibende Eindrücke hinterlassen. Auch im Lehrerzimmer warst du eine geschätzte Kollegin – stets hilfsbereit, humorvoll und mit einem feinen Gespür für dein Gegenüber. Nun gehst du neue Wege, und wir wissen schon jetzt: Du wirst uns fehlen. Fachlich, menschlich – und auch als Retterin in letzter Nähmaschinen-Not. Für deinen weiteren Weg wünschen wir dir von Herzen alles Gute, viele inspirierende Momente und weiterhin so viel Freude am Unterrichten. Bleib wie du bist – mit Nadel, Herz und Humor!

Andrea Häfelfinger

Liebe Sandra

Sandra Grogg

Nun ist es so weit – der Moment ist gekommen, an dem wir dich schweren Herzens wieder ziehen lassen müssen. Du hast mit viel Herz, Freude und pädagogischem Feingefühl unsere Schüler:innen begleitet und das Kollegium in vielen Situationen unglaublich unterstützt. Deine Arbeit bei uns war viel mehr als Unterricht. Du warst Motivatorin, Zuhörerin, Mutmacherin, Geduldsheldin und hast mit deiner wundervollen Art zu einer positiven Stimmung im Klassenzimmer und im Kollegium beigetragen. Wir danken dir von Herzen für dein Engagement, deine unendliche Geduld, deinen Humor in stressigen Zeiten und deine wertvolle pädagogische Arbeit, die unsere Schule spürbar bereichert hat. Bleib so wie du bist – lustig, klug, empathisch und mit dem besonderen Blick für das, was Kinder wirklich brauchen. Alles Liebe und auf bald – du wirst uns fehlen!

Simone Helfenstein

Liebe Manuela

Manuela Gugler

Als junge, hoch motivierte Lehrerin bist du vor drei Jahren zu uns gekommen und hast in der 2. bis 4. Klasse textiles und technisches Werken unterrichtet. Mit originellen Arbeiten hast du die Kinder der 2. Klasse ans Sticken und Häkeln herangeführt. So haben sie zum Beispiel einen Ballon umkleistert, bestickt und mit Häkelschnüren ein geflochtenes Körbchen daran befestigt. Mit den Grösseren hast du gestrickt und erste Versuche mit der Nähmaschine gemacht. Im technischen Werken wurde gesägt, mit Ton gearbeitet oder es entstanden Tierfiguren aus Recyclingmaterial. Und natürlich hast du für den Räbeliechtliumzug originelle Laternen mit den Kindern gebastelt. Wichtig war dir, dass die Kinder selber Verantwortung übernehmen. So durften sie aus vielen Schränken selbständig das benötigte Material holen. Du hast mit ihnen Ziele vereinbart und sie reflektieren lassen, wie sie diese erreicht haben. In der Zusammenarbeit mit uns Klassenlehrpersonen warst du stets offen und flexibel und hast deine Arbeiten gerne an Themen des übrigen Unterrichts angepasst. Deine fröhliche Ausstrahlung wird uns in Erinnerung bleiben. Wir wünschen dir alles Gute und weiterhin viel Freude an der Arbeit mit den Kindern.

Rosmarie Schmutz

Verabschiedungen Lehrpersonen

Liebe Sibylle

Sibylle Schiegg

Während 11 Jahren hast du mit viel Herzblut in der 1. bis 4. Klasse Religion unterrichtet. Du hast die Kinder stets freundlich empfangen, hast ihnen durch Rituale Sicherheit gegeben. So durfte jede Woche ein anderes Kind die Kerze entzünden. Ihr habt zusammen gesungen, oft zu fetzigen Playbacks von Adonia. Alljährlich habt ihr mit den Liedern den Martini- und den Kinderweltgebetsgottesdienst bereichert. Mit grossem Einfühlungsvermögen hast du den Kindern Geschichten aus der Bibel erzählt und sie mit den heutigen Lebenserfahrungen in Verbindung gebracht. Du hast die Kinder ernst genommen und ihnen zugehört, wenn ihr über Gott und die Welt, über den Tod und das Leben nachgedacht habt. Sie haben gespürt, dass sie und ihre Gedanken wichtig und wertvoll sind und dass du sie lieb hast – ja, das vor allem! Liebe Sibylle, wir werden dich vermissen.

Rosmarie Schmutz

Liebe Daniela

Daniela Arpagaus

Nach wertvollen Jahren als Schulsozialarbeiterin in Niederdorf heisst es nun Abschied nehmen. Du hast mit deinem grossen Engagement, deiner Fachkompetenz und viel Einfühlungsvermögen unsere Schule bereichert.

Du warst eine wichtige Stütze für Schülerinnen und Schüler, denen du stets ein offenes Ohr geboten hast und mit unermesslichem Verständnis begegnet bist. Diese Unterstützung hast du nicht nur im eins-zu-eins angeboten, sondern auch gemeinsam mit ganzen Klassen bist du Anliegen und Schwierigkeiten angegangen und hast so geholfen, ganze Klassenklimas zu heilen.

Auch die Lehrpersonen hast du so oft unterstützt, sei dies bei ihren Themen mit Schülerinnen und Schülern, mit Eltern, mit dem Kollegium und der Schulkultur im Allgemeinen. Selbst die Eltern aller Schülerinnen und Schüler, die das Privileg hatten, mit dir zusammenzuarbeiten, hast du nicht vernachlässigt und Unterstützung angeboten. Du hast mit deiner wertvollen Arbeit wesentlich zur positiven Schulentwicklung beigetragen, das kann man gar nicht in Worte fassen.

Wir sind dir für deinen unermüdlichen Einsatz, deine Unterstützung und dein offenes Ohr sehr dankbar. Dein Wirken hat Spuren hinterlassen, und du wirst uns in bester Erinnerung bleiben.

Für die Zukunft wünschen wir dir alles Gute, viel Freude und beste Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt!

Das wünscht dir das Team der Primarschule Niederdorf

Milene Buchmüller und Fabrizio Calmucco

Austritte SEK

Austritte in die Sekundarschule

Faik Ademaj, Rahel Albisetti, Sinja Beck, Tiago Carballo, Sylvana Da Fonte Fernandes da Silva, Aaron Fragale, James Eric Knight, Leon Kohler, Noah Kohler, Romeo Lema Rial, Stanislava Leonova, Soraija Mustafa, Ali Mustafa, Denis Aleksandrovych Nesterenko, Filipe Aleksandrovych Nesterenko, Massimo Petraglia, Laura Rajic, Nora Salku, Timo Schläfli, Nikola Vukmirovic, Elina Zehntner.

Auf Wiedersehen 6. Klässlerinnen und 6. Klässler! Wir wünschen euch alles Gute auf eurem weiteren Weg und an der Sekundarschule Waldenburgertal!



Schiffe falten – Die 3. Klasse besucht den Kindergarten



Die 3. Klasse hat sich in den letzten Wochen mit dem Thema «Falten» beschäftigt und geübt, wie man mit und ohne Hilfsmittel exakt falten kann. Dazu lernten die Kinder Origami kennen und lernten verschiedene Figuren wie den Schwan, die Libelle oder den Fisch zu falten.

Zum Abschluss des Themas durften die 3. Klässler die Kindergartenkinder aus dem unteren Kindergarten

besuchen gehen, um ihnen zu zeigen, wie sie ein Schiff falten können und welche Tricks sie zum Falten gelernt haben.

Im Gegenzug durften die Kindergartenkinder den 3. Klässlern ihre Kreisspiele zeigen und luden die Besucher ein, mit ihnen zu spielen. Der Besuch war ein Highlight für die Kleinen und Grossen.

Wir freuen uns schon, wenn die Kindergartenkinder die 3. Klässler mal im Werkraum besuchen kommen.

Manuela Gugler und Kristina Häner



1. Klasse - Abschied von Lubo

Vor den Osterferien war es für die erste Klasse Zeit, sich von Lubo zu verabschieden. Lubo, der freundliche Alien von einem fremden Planeten, hat uns nun lange begleitet und durfte zusammen mit den Kindern viel über Gefühle und den Umgang mit ihnen lernen. Da er vielen Kindern ans Herz gewachsen ist, wollten wir uns natürlich gebührend verabschieden. Nach einem leckeren Frühstück, zu dem alle Kinder etwas Feines mitgebracht haben, war es Zeit für den Abschied. Mit vielen selbstgebastelten Geschenken für Lubo und einem kleinen Brief für jedes Kind von Lubo liessen wir unsere Zeit mit dem grünen Alien ausklingen. Als Andenken hängt bei uns im Klassenzimmer nun sein Foto. Damit die Kinder erfahren können, was er gerade treibt, haben wir in unserem Klassenzimmer einen Briefkasten aufgestellt. Die Kinder nutzen diesen regelmässig, um mit Lubo im Kontakt zu bleiben und herauszufinden, was er gerade treibt.

Sophie Waldner



Kindergarten unten - die Führung im Schnee

Dieser Freitag, 14.2. war ein ganz besonderer Tag. Erstens hat es genau an diesem Tag, an dem man einen Ausflug durch den Wald eingeplant hat, geschneit. Das war Freude pur, durch die Schneedecke zu wandern, sich in diese fallen zu lassen und einen Schneeengel zu «zeichnen». Zweitens hat man auf dem Weg einen wunderschönen Ausblick auf die verschneite Waldenburger Ruine gehabt. Diese thronte majestätisch auf einem Felsvorsprung, umgeben von dunklem Wald und schweren Schneewolken. Und drittens wartete am Ende dieses Weges eine unglaubliche Überraschung auf die Kinder – der Kantonsarchäologe Herr Christoph Reding, und zwar nicht allein, sondern mit zwei gut gefüllten Kisten auf dem Boden. «Was ist echt da drin?», haben sich die Kinder gefragt. Aus diesen holte Herr Reding die Fundstücke heraus, die zum Teil auch auf der Waldenburger Burganlage gefunden worden sind: einen alten Schlüssel, Rosssporen, eine alte Ofenkachel mit dem abgebildeten Ritter darauf. In der zweiten Kiste war das absolute Highlight verborgen – der Ritterhelm (die Kopie). Die Kinder durften den Helm anprobieren, staunten über sein Gewicht, die Länge und die schmalen Schlitze, durch welche man nur wenig überblicken konnte. Herr Reding erzählte den Kindern auch über das Leben der Ritter, ihre schwere Rüstung, Turniere und vieles mehr. Ganz konzentriert und aufmerksam hörten die Kindergärtner:innen zu: Wie spannend! Danach durften die Kinder den verschneiten Wald erkunden, nach Tierspuren Ausschau halten und finden sowie den Schnee einfach genießen.

Wir bedanken uns bei Herrn Christoph Reding für die atemberaubende Führung. Die bleibt uns bestimmt für immer in Erinnerung.

Kristina Häner



Unterstufe - Fasnachtsparty

Gespannt und fröhlich summten die Kinder der Niederdörfer Unterstufe an diesem kalten, aber sonnigen Morgen die Fasnachtslieder vor sich hin. Denn heute durften sie verkleidet und geschminkt in den Kindergarten / die Schule kommen, um gemeinsam die bunte Fasnachtsparty zu feiern. Zum Start gab es die feinsten Schenkeli und Eistee als Verstärkung für den grossen Anlass. Danach ging es richtig zur Sache: Gemeinsames Singen, die Modeschau und dazu noch das freudvolle Tanzen blieben für lange in Erinnerung. Als Highlight der Party ist auf jeden Fall die unvergessliche Konfettischlacht am Schluss zu erwähnen! Absolut traumhaft.

Ein grosses Dankeschön für die Organisation.

Das Team der Unterstufe



Musical «D`Chinderbrugg» von der 4. Klasse

Zwei Bauernfamilien, welche an einem Fluss wohnen, haben sich über die Jahre zerstritten. Plötzlich lernen sich die Kinder am Fluss kennen und können durch ihre Freundschaft den Streit zwischen ihren Familien endlich begraben.

Dieses Musical haben wir über Wochen geübt, die ganzen Texte auswendig gelernt, die Lieder und passenden Bewegungen dazu einstudiert und schlussendlich am 10. April 2025 zur Aufführung gebracht.

Unglaublich, wie solch ein intensives Projekt die ganze Klasse verbindet... Wenn jemand sich plötzlich nicht mehr an den Text erinnert, sind die Kinder meist schneller wie wir Lehrpersonen und helfen sofort... Wenn jemand nicht mehr weiss, wo er nun beim Lied hinstehen muss, wird ihm blitzartig geholfen... Und so gibt es auch unzählige Momente, während welchen man gemeinsam lachen muss, weil jemand einen falschen Satz sagt... Nur schon für diese Momente hat sich das Musicalprojekt gelohnt.

Die zwei Aufführungen am 10. April 2025 waren einfach GRANDIOS!!! Jedes Kind hat auf und auch hinter der Bühne sein BESTES gegeben, damit unser gemeinsames Projekt ein Feuerwerk wird.

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal allen Kids der 4. Klasse für diesen Erfolg gratulieren... Ihr wart einfach SUPER!!!!

*Eure stolze Lehrerin *Fabienne Herzog**



Die 6. Klasse schwelgt in Erinnerung

1. Klasse

In Erinnerung bleibt uns der Zeigetag, der immer am Freitagnachmittag stattgefunden hat. Was uns auch gefallen hat, war das Montagsheft, in das wir immer über das Wochenende gemalt haben, die Spielzeit und das Stiftespitzen über das Wochenende. Für diese tollen Erinnerungen danken wir Frau Lohner, Herr Moser und Frau Cagnolini.

Nikola, Elina, Tiago

2. Klasse

Besonders gut gefallen hat uns das Spielen mit Lego und anderen Sachen. Bei Frau Cagnolini durften wir fast jeden Morgen Kratzbilder machen. Wir können uns noch sehr gut daran erinnern, dass wir jeden Winter einen Adventskalender hatten und jeden Tag ein Kind ein Türchen öffnen durfte. Auch noch besonders cool war, dass wir Ende zweite Klasse ein Grill-Öl gemacht haben und es unseren Vätern zum Vatertag geschenkt haben.

Aaron, Timo, Sinja

3. Klasse

Wir waren in der 3. Klasse, als Frau Herzog Manouk in die Schule brachte. Wir brachten ihm viele Tricks bei. Zudem waren wir Schlitteln, in Frick Dinosaurierknochen ausgraben, in einem Dinosauriermuseum und am Schwingerumzug. Nach dem Schwingerumzug schwangen viele als Spass. Das Jahr mit Manouk und Frau Herzog war sehr schön.

Massimo, Rahel, Romeo, Faik

4. Klasse

Uns bleibt das Minigolfspielen mit Manouk in Erinnerung. Wir haben uns immer gefreut, wenn Manouk in die Schule kam. Auch das Übernachten auf der Ulmet und das Schlafen im Stroh hat uns gefallen. Wir haben es toll gefunden, dass wir im Verkehrshaus in Luzern in Gruppen alles erkunden durften. Das Abschlussfest und die Cocktails waren das Highlight des Jahres.

James, Sylvana, Soraija, Laura

5. Klasse

Der erste Ausflug war die KVA, die wir mit der damaligen 4. Klasse besucht haben. Als wir in Augusta Raurica waren, rannte unsere ganze Klasse mutig durch den dunklen Kanalisationstunnel, vorbei an unglaublich vielen Spinnen. Auch besuchten wir den botanischen Garten in Basel. Dort durften wir 100-prozentige Schokolade essen, was besonders gut geschmeckt hat.

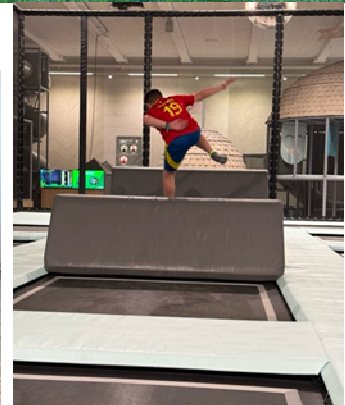
Leon, Noah, Denis

6. Klasse

Früh im Schuljahr fuhren wir auf einem Schiff und besuchten den Berg Rigi. Während der Weihnachtszeit haben wir einen Film geschaut und davor haben wir ein leckeres Frühstück genossen. Im Winter waren wir das letzte Mal mit der ganzen Mittelstufe Schlittschuhlaufen und es hat Spass gemacht. In der 6. Klasse hatten wir ein cooles Abschlusslager in Hottwil. Die Vorfreude war sehr gross und die Aufregung in der ganzen Klasse spürbar.

Nora, Filipe, Stanislava, Ali

Die 6. Klasse schwelgt in Erinnerung



6. Klasse Abschlusslager

Am Mittwoch, 26. März 2025, machten wir uns auf den Weg nach Hottwil, ein kleines Dorf im Aargau. Unser Lagerhaus lag mitten in einer wunderschönen grünen Landschaft. Direkt daneben tobten sich die Fussballfans auf dem Platz aus. Für alle anderen gab es drinnen weitere Angebote: ein Ping-Pong-Tisch, Zeichnungsmaterial und mehrere Gesellschaftsspiele.

Am Abend traten die Kinder beim «Klassenquiz» gegeneinander an, mit Fragen rund um die Klasse und die Schule. Die Gewinner durften sich am nächsten Tag im Car die besten Plätze sichern!

Am Donnerstag ging es weiter nach Morschach zum Swiss Holiday Park. Im Superdome konnten die Kinder 2,5 Stunden lang nach Herzenslust toben: Trampolinspringen, spannende Challenges gegeneinander bestreiten, Punkte sammeln beim «Hit-It» oder mutig die Kletterwand erklimmen. Nach einer kurzen Erholungspause wartete schon das Abendessen, bevor wir den Tag schwungvoll mit einer Disco ausklingen liessen.

Am letzten Tag hiess es packen und putzen, bevor wir um 13.00 Uhr zufrieden und voller Erinnerungen die Heimreise nach Niederdorf antraten.

Simone Helfenstein



Römisch übernachten in Vindonissa - 5. Klasse



Am 01. April 2025 reiste die 5. Klasse rund 2'000 Jahre zurück in die römische Zeit – ins ehemalige Legionslager Vindonissa (heute Windisch). Nach einem spannenden Museumsbesuch, bei dem wir in die Rolle von Archäolog*innen schlüpfen, lösten wir am Nachmittag das Orakel Neptuns und „retteten“ so die Stadt. Im Legionslager wurden wir schliesslich von Marius und Titus empfangen und lernten, wie römische Soldaten zu marschieren, zu kämpfen und in Reih und Glied zu stehen hatten. Gekleidet in Tuniken kochten wir über dem Feuer das römische Gericht *Puls* und übernachteten auf Strohmattentzen in den Schlafräumen der Legionäre.

Am nächsten Morgen weckte uns eine Tuba, wir backten Brot und bestaunten eine bis zu 45 kg schwere Legionärsrüstung. Mit vielen Eindrücken ging es zurück ins Hier und Jetzt – und ins gemütliche Zuhause.

Andrea Häfelfinger

3. Klasse: Stricken lernen & Stricknachmittag im Gritt

Stricken lernen

Die Schüler*innen der 3. Klasse sind zur Zeit bei Herrn Calmuco in der Superheld*innen-Ausbildung. Das war die Idee zur nächsten Arbeit: Wir gestalten unseren Superhelden selber. Die Schüler*innen zeichneten zuerst ihre Figur auf ein Blatt und nähten danach den Körper inklusive Haare von Hand zusammen. Es wurden Augenbinden, die Augen und der Mund aufgenäht. Nun mussten noch die Kleider gestaltet und genäht werden. Jetzt war der/die Superheld*in fast fertig. Jeder Held und jede Heldin hat noch ihr Erkennungszeichen, welches noch kreiert und aufgenäht wurde.

Zu einem richtigen Helden gehört auch ein Umhang. Den sollten die Schüler*innen stricken. So lernten die 3. Klässler*innen zuerst das Maschen anschlagen. Wir gestalteten bunte Schafe aus Anschlagsmaschen. Nun galt es ernst: Das Stricken mit zwei Stricknadeln will gelernt werden. Am Anfang war es ganz schön knifflig. Doch mit jeder gestrickten Reihe ging es schneller und flinker. Auch Herr Calmuco hat sich zu uns gesellt und wollte das Stricken erlernen.



Karin Thommen

Stricknachmittag im Gritt

Frau Andrea Käser, welche im Kreativzimmer im Gritt arbeitet, kam auf mich zu und fragte mich, ob wir gemeinsam einen Nachmittag mit den Bewohnerinnen erleben möchten. Da sie viel mit den Bewohnerinnen strickt, lag es sehr nahe, dass wir einen gemeinsamen Stricknachmittag machen werden. Am Dienstagnachmittag, den 25. Februar 2025, war es dann soweit und die eine Halbklassse lief gemeinsam mit mir ins Gritt. Die Bewohnerinnen warteten schon auf uns und waren gespannt, was wir so stricken. Die Schüler*innen kamen schnell mit den Bewohnerinnen ins Gespräch und so wurde immer abwechselungsweise gestrickt: eine Reihe die Schüler*innen und eine Reihe die Bewohnerinnen. Manchmal musste auch die eine oder andere heruntergefallene Masche wieder gerettet werden.

Wir haben gemeinsam einen wunderbaren Nachmittag verbracht.

Vielen herzlichen Dank ans Gritt, Frau Andrea Käser und den Bewohnerinnen, dass sie uns die ermöglicht haben!





Ferienplan Schuljahr 2024 - 2025

Sommerferien 28.06.2025 - 10.08.2025

Feiertage

Pfingstmontag 09.06.2025

Anlässe

Schulfest 20.06.2025

Herausgeber:

Schülerinnen & Schüler /
LehrerInnenteam

Redaktion:

K. Häner / C. Rohrbach

Ferienplan Schuljahr 2025 - 2026

Herbstferien 27.09.2025 - 12.10.2025

Weihnachtsferien 20.12.2025 - 04.01.2026

Fasnachtsferien 14.02.2026 - 01.03.2026

Frühlingsferien 28.03.2026 - 12.04.2026

Sommerferien 27.06.2026 - 09.08.2026

Schulleitung / Sekretariat

Montag - Dienstag - Mittwoch

08.30 - 11.30 Uhr

Schulleitung 061 963 02 16

e-mail info@schuleniederdorf.ch

Lehrerzimmer 061 961 80 13

Kindergarten oben 061 961 84 75



Hauskehricht

Die mit Vignette versehenen Kehrachtsäcke müssen in den dafür vorgesehenen gemeindeeigenen Containern entsorgt werden. Die Standorte der Gemeinde-Quartiercontainer können dem Entsorgungskalender entnommen werden. Die Container werden jeweils am Mittwoch ab 07.00 Uhr geleert.

Verkaufsstellen der Gebührenmarken:

- Gemeindeverwaltung Niederdorf
(Bestellungen gerne auch per E-Mail oder telefonisch, Versand mit Einzahlungsschein)
- Cheesi/Landi und Lebensmittelladen Hauptstrasse 59 in Oberdorf
- Spar Supermarkt und Dorfladen in Hölstein



Papiersammlung

Für die Papiersammlung bitten wir Sie Ihr Papier an den Sammeltagen vor **07.00 Uhr** an den Containersammelplätzen gebündelt zu stapeln. Es werden keine mit Papier gefüllten Tragtaschen mitgenommen. Bitte stellen Sie die Papierbündel nicht schon am Vorabend hinaus.



Nächste Sammeltermine: 16. Juni, 18. August und 15. September 2025.

Kartonsammlung

Für die Kartonsammlung bitten wir Sie den Karton an den Sammeltagen vor **07.00 Uhr** gebündelt an den Containersammelplätzen zu deponieren.

Nächste Sammeltermine: 17. Juli und 18. September 2025.

Grünabfuhr

Die Bereitstellung des Grüngutes erfolgt in Containern (140 l / 240 l / 770 l). Die Container inkl. Erfassungsschip müssen durch die Einwohnerinnen und Einwohner gekauft werden. Das Bestellformular finden Sie auf der Webseite der Gemeinde. Wir bitten Sie die Container vor **7.00 Uhr** am Strassenrand bereit zu stellen.

Nächste Sammeltermine: 6. und 20. Juni, 4. und 18. Juli, 8. und 22. August 2025.

Häckseldienst

Die Anmeldung für den Häckseldienst nehmen wir gerne telefonisch unter der Nummer 061 965 30 40 oder per E-Mail an gemeinde@niederdorf.ch entgegen. Anmeldeschluss ist jeweils am Montag bis 17.00 Uhr vor dem Häckseldienst.

Nächste Häckseltermine: 24./25. Juni, 26./27. August und 23./24. September 2025.

AGENDA



Samstag	07.06.2025	Industriemuseum Waldenburgerthal 10.00-15.00 Uhr, Pavillon bei der MZH
Freitag	13.06.2025	Fritigsmärt, Baumgartenareal ab 9 - 12 Uhr
Freitag	27.06.2025	Fritigsmärt, Baumgartenareal ab 9 - 12 Uhr
Freitag	27.06.2025	Pro Senectute, Infobus am Fritigsmärt
Samstag	28.06.2025	Umweltschutzkommission, Neophyten-Exkursion 09.00 Uhr, Treffpunkt Milchhüsli Baumgartenareal
Samstag	05.07.2025	Industriemuseum Waldenburgerthal 10.00-15.00 Uhr, Pavillon bei der MZH
Freitag	11.07.2025	Fritigsmärt, Baumgartenareal ab 9 - 12 Uhr
Freitag	25.07.2025	Fritigsmärt, Baumgartenareal ab 9 - 12 Uhr
Freitag	08.08.2025	Fritigsmärt, Baumgartenareal ab 9 - 12 Uhr
Samstag	23.08.2025	Fischer - Verein gesunde Frenke, Bachputzete 09.00 Uhr, Parkplatz Baumgartenareal
Samstag	23.08.2025	Schützenverein Niederdorf-Lampenberg 09.30 - 11.00 Uhr, 2. Obligatorische Übung
Freitag	29.08.2025	Fritigsmärt, Baumgartenareal ab 9 - 12 Uhr
Freitag	29.08.2025	Pro Senectute, Infobus am Fritigsmärt
Samstag	30.08.2025	Fischer - Verein gesunde Frenke, Bachputzete (Verschiebe-Datum Bachputzete)
Freitag	05.09.2025	Seniorenverein Waldenburgerthal 14.00 Uhr, Freies Jassen im Gritt-Park
Fr - So	12.-14.09.25	Gewerbeausstellung Waldenburgerthal Mehrzweckanlage Niederdorf

NIEDERDORF LÄBT...

